

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform: Gemisch
Produktname: FASAN Meisterlack Hochglanz

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Hauptverwendungskategorie: Gewerbliche Nutzung, Verwendung durch Verbraucher

Spezifikation für den industriellen/

professionellen Gebrauch: Weit verbreitete Verwendung

Verwendung des Stoffes/des Gemischs: Hochglanzlack für alle Jahreszeiten

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Farben Schröder
Oehrenstöcker Straße 4-6
98693 Ilmenau/Thüringen
Tel.: 03677 / 202020 Fax: 03677 / 670009
info@farbenschroeder.de - www.farbenschroeder.de

1.4. Notrufnummer

Tel.: 03677 / 202020

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3 H226

Wortlaut der H-Sätze: siehe Abschnitt 16

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG [DSD] bzw. 1999/45/EG [DPD]

R10

Wortlaut der R-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

Signalwort (CLP) :

Achtung

Gefahrenhinweise (CLP) :

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

Sicherheitshinweise (CLP) :

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen

P233 - Behälter dicht verschlossen halten

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P403+P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

P501 - Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

EUH Sätze :

EUH208 - Enthält 2-Butanonoxim(96-29-7), Kobalt (2+)-Salz von C 6-C 19-Fettsäuren (68409-81-4). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

2.3. Sonstige Gefahren

PBT: noch nicht eingestuft
vPvB: noch nicht eingestuft
Weitere Gefahren ohne Einfluss auf die Einstufung: unter normalen Umständen kein(e)

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoff

Nicht zutreffend

3.2. Gemisch

Anmerkungen : Das hydrierte Naphtha mit der CAS Nr. 64742-48-9 und in Anhang VI der genannten CLP unter der Nummer 649-327-00-6 mit einer Erwähnung der Anmerkung P, weniger als 0,1% Benzol

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG
Kohlenwasserstoffe C9-C11, n-Alkanen, iso-Alkanen, cyclischen, <2% Aromaten	(CAS-Nr) 64742-48-9 (EG-Nr.) 919-857-5 (EG Index-Nr.) 649-327-00-6	20 - 30	R10 Xn; R65 R66 R67
Na-dioctyl sulfosuccinaat	(CAS-Nr) 577-11-7 (EG-Nr.) 209-406-4	1 - 5	Xi; R41 Xi; R38
Calciumsalz der C 6-19 Fettsäuren	(CAS-Nr) 68409-80-3 (EG-Nr.) 270-064-4	1	Xi; R38
Zirconium Salz von 2-Ethylhexansäure	(CAS-Nr) 22464-99-9 (EG-Nr.) 245-018-1	1	Xi; R38
alpha-iso-Tridecyl-omega-hydroxypolyglycoether	(CAS-Nr) 9043-30-5	< 1	Xn; R22 Xi; R41
2-Butanonoxim	(CAS-Nr) 96-29-7 (EG-Nr.) 202-496-6 (EG Index-Nr.) 616-014-00-0 (REACH-Nr) 01-2119539477-28	< 1	Karz.Kat.3; R40 Xn; R21 Xi; R41 R43
Kobalt (2 +)-Salz von C 6-C 19-Fettsäuren	(CAS-Nr) 68409-81-4 (EG-Nr.) 270-066-5	< 1	Xn; R22 Xi; R38 R43 N; R51/53

Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
Na-dioctyl sulfosuccinaat	(CAS-Nr) 577-11-7 (EG-Nr.) 209-406-4	(0 =< C < 5) Xi;R41 (5 =< C < 10) R36 (10 =< C < 20) R38
Calciumsalz der C 6-19 Fettsäuren	(CAS-Nr) 68409-80-3 (EG-Nr.) 270-064-4	(0 =< C < 20) Xi;R38
Zirconium Salz von 2-Ethylhexansäure	(CAS-Nr) 22464-99-9 (EG-Nr.) 245-018-1	(0 =< C < 20) Xi;R38
alpha-iso-Tridecyl-omega-hydroxypolyglycoether	(CAS-Nr) 9043-30-5	(0 =< C < 5) Xi;R36 (5 =< C < 10) R41 (10 =< C < 25) Xn;R22
Kobalt (2 +)-Salz von C 6-C 19-Fettsäuren	(CAS-Nr) 68409-81-4 (EG-Nr.) 270-066-5	(0 =< C < 1) Xi;R43 (1 =< C < 2,5) R52/53 (2,5 =< C < 20) R38 (20 =< C < 25) Xn;N;R22-51/53-53

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Kohlenwasserstoffe C9-C11, n-Alkanen, iso-Alkanen, cyclischen, <2% Aromaten	(CAS-Nr) 64742-48-9 (EG-Nr.) 919-857-5 (EG Index-Nr.) 649-327-00-6	20 - 30	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304
Na-dioctyl sulfosuccinaat	(CAS-Nr) 577-11-7 (EG-Nr.) 209-406-4	1 - 5	Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Calciumsalz der C 6-19 Fettsäuren	(CAS-Nr) 68409-80-3 (EG-Nr.) 270-064-4	1	Skin Irrit. 2, H315

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Zirconiumsalz von 2-Ethylhexansäure	(CAS-Nr.) 22464-99-9 (EG-Nr.) 245-018-1	1	Skin Irrit. 2, H315
alpha-iso-Tridecyl-omega-hydroxypolyglycoether	(CAS-Nr.) 9043-30-5	< 1	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Eye Dam. 1, H318
2-Butanonoxim	(CAS-Nr.) 96-29-7 (EG-Nr.) 202-496-6 (EG Index-Nr.) 616-014-00-0 (REACH-Nr.) 01-2119539477-28	< 1	Acute Tox. 4 (Dermal), H312 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Carc. 2, H351
Kobalt (2+)-Salz von C 6-C 19-Fettsäuren	(CAS-Nr.) 68409-81-4 (EG-Nr.) 270-066-5	< 1	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe Abschnitt 16

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein:	Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen:	Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt:	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Mit viel Wasser und Seife waschen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt:	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken:	Notärztliche Hilfe herbeirufen. Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Kohlendioxid, Schaum, Wassersprühstrahl
Ungeeignete Löschmittel:	Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr:	Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte und Gase wie Kohlenmonoxid oder Kohlendioxid entstehen. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.
--------------	---

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen:	Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühstrahl kühlen.
Schutz bei der Brandbekämpfung:	Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen: Jede mögliche Zündquelle entfernen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung:	Undurchlässiges Schuhwerk tragen.
Notfallmaßnahmen:	Unbeteiligte Personen evakuieren.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung: Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: Vorzugsweise mit einem Reinigungsmittel säubern - Den Gebrauch von Lösemitteln vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten: Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend explosionsgeschützt sein. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: Beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ausgeschlossen werden können.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Dampf und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Hygienemaßnahmen: Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Unverträgliche Produkte: Fernhalten von: Oxidationsmitteln, starken Säuren und starken Basen.

Unverträgliche Materialien: Wärmequellen. Direkte Sonnenbestrahlung.

Lager: Lagerung gemäß lokalen Vorschriften. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Besondere Vorschriften für die Verpackung: In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Für weitere Informationen siehe Product Sheet.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Atemschutzgerät tragen, wenn der Luftwechsel nicht ausreicht, die Staub- oder Dampfkonzentration unter dem AGW-Wert zu halten.

Persönliche Schutzausrüstung: Kombiniertes Gas-/Staubfilter mit Filtertyp A/P2. Handschuhe.

Materialien für Schutzkleidung: Chemieschutzanzug benutzen

Handschutz: Bei wiederholtem oder länger anhaltendem Kontakt lösemittelbeständige Handschuhe tragen. Wir haben gute Erfahrungen gemacht mit Neoprenhandschuhen nach DIN EN 374. Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): (maximale Tragezeit :> 60 min) Handschuhstärke: > 0,5 mm. Zusätzliche Informationen beim Lieferanten erfragen

Augenschutz: Schutzbrille, die vor Spritzern schützt, tragen

Haut- und Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen



Begrenzung und Überwachung der

Umweltexposition:

Sonstige Angaben:

Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe: Keine Daten verfügbar

Geruch: charakteristisch.

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar

pH-Wert: Keine Daten verfügbar

Verdunstungsgrad (Butylacetat=1): Keine Daten verfügbar

Schmelzpunkt: Keine Daten verfügbar

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt:	≥ 35 °C
Flammpunkt:	> 40 °C
Selbstentzündungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte:	Keine Daten verfügbar
Dichte:	1,258 kg/L
Löslichkeit:	Keine Daten verfügbar
Log Pow:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch:	794,913 - 953,895 mm ² /s
Viskosität, dynamisch:	800 - 1000 mPa.s
Explosive Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften:	Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen:	0,6 vol %
Sonstige Angaben	
VOC-Gehalt:	21,9 %

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei empfohlenen Lager- und Anwendungsbedingungen gemäß Teil 7.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann mit Oxidationsmitteln heftig reagieren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Wärme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung entsteht: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft

Kohlenwasserstoffe C9-C11, n-Alkanen, iso-Alkanen, cyclischen, <2% Aromaten (64742-48-9)	
LD50 oral Ratte	> 5000 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	> 5000 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 4951 mg/l/4 Std

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Nicht eingestuft
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Nicht eingestuft
Keimzellmutagenität:	Nicht eingestuft
Karzinogenität:	Nicht eingestuft
Reproduktionstoxizität:	Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Nicht eingestuft
Aspirationsgefahr:	Nicht eingestuft

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Allgemein: Gemäß den Kriterien der EG-Einstufung und Kennzeichnung "umweltgefährlich" ist der Stoff/das Produkt nicht als umweltgefährlich zu kennzeichnen.

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: noch nicht eingestuft

vPvB: noch nicht eingestuft

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall):

Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser:

Entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Empfehlungen für die Abfallentsorgung:

Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

Ökologie - Abfallstoffe:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

EAK-Code:

08 01 11* - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

08 01 12 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

14.1. UN-Nummer

UN-Nr. (ADR): 1263

UN-Nr. (IMDG): 1263

UN-Nr. (IATA): 1263

UN-Nr. (ADN): 1263

UN-Nr. (RID): 1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR): FARBE

Offizielle Benennung für die Beförderung

(IMDG): FARBE

Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA): Paint

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN): FARBE

Offizielle Benennung für die Beförderung (RID): FARBE

Eintragung in das Beförderungspapier (ADR): UN 1263 FARBE, 3, III, (D/E)

Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG): UN 1263 FARBE, 3, III

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR): 3
Gefahrzettel (ADR): 3



IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG): 3
Gefahrzettel (IMDG): 3



IATA

Transportgefahrenklassen (IATA): 3
Gefahrzettel (IATA): 3



ADN

Transportgefahrenklassen (ADN): 3
Gefahrzettel (ADN): 3



RID

Transportgefahrenklassen (RID): 3
Gefahrzettel (RID): 3



14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR): III
Verpackungsgruppe (IMDG): III
Verpackungsgruppe (IATA): III
Verpackungsgruppe (ADN): III
Verpackungsgruppe (RID): III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich: Nein
Meeresschadstoff: Nein
Sonstige Angaben: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.6.1. Landtransport

Klassifizierungscode (ADR): F1
Sonderbestimmung (ADR): 163, 640E, 650

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Begrenzte Mengen (ADR):	5L
Freigestellte Mengen (ADR):	E1
Verpackungsvorschriften (ADR):	P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (ADR):	PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR):	MP19
Mixed bewegliche Tanks und Schüttgut-Container Anweisungen (ADR):	T2
Mixed bewegliche Tanks und Schüttgut-Container Sondervorschriften (ADR):	TP1, TP29
ADR tank codes (ADR):	LGBF
Tanktransportfahrzeug:	FL
Beförderungskategorie (ADR):	3
Sondervorschriften für die Beförderung - Pakete (ADR):	V12
Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR):	S2
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl):	30
Orangefarbene Tafeln:	



Tunnelbeschränkungscode (ADR): D/E

14.6.2. Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG):	163, 223, 955
Begrenzte Mengen (IMDG):	5 L
Freigestellte Mengen (IMDG):	E1
Verpackungsanweisungen (IMDG):	P001, LP01
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG):	PP1
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG):	IBC03
Tankanweisungen (IMDG):	T2
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG):	TP1, TP29
EmS-Nr. (Brand):	F-E
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung):	S-E
Ladungskategorie (IMDG):	A

14.6.3. Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA):	E1
PCA begrenzte Mengen (IATA):	Y344
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA):	10L
PCA Verpackungsvorschriften (IATA):	355
Max. PCA Nettomenge (IATA):	60L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA):	366
Max. CAO Nettomenge (IATA):	220L
Sonderbestimmung (IATA):	A3, A72
ERG-Code (IATA):	3L

14.6.4. Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN):	F1
Sonderbestimmung (ADN):	163, 640E, 650
Begrenzte Mengen (ADN):	5 L
Freigestellte Mengen (ADN):	E1
Erforderliche Ausrüstung (ADN):	PP, EX, A
Belüftung (ADN):	VE01
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN):	0
Nicht ADN unterzogen:	Nein

14.6.5. Bahnverkehr

Klassifizierungscode (RID):	F1
Sonderbestimmung (RID):	163, 640E, 650
Begrenzte Mengen (RID):	5L
Freigestellte Mengen (RID):	E1
Verpackungsanweisungen (RID):	P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (RID):	PP1

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID):	MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID):	T2
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID):	TP1, TP29
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID):	LGBF
Beförderungskategorie (RID):	3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID):	W12
Expressgut (RID):	CE4
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID):	30
Transport verboten (RID):	Nein

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff
FASAN Meisterlack Hochglanz ist nicht auf der REACH-Kandidatenliste
Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff
Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

VOC-Gehalt: 21,9 %

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK): 3 - Stark wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie haben den Zweck, das Produkt hinsichtlich der Erfordernisse bezüglich Umwelt, Gesundheit und Sicherheit zu beschreiben. Sie gelten jedoch nicht als Garantie für spezifische Produkte.

2.1	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Geändert	
16	Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	Geändert	

Abkürzungen und Akronyme:

ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
CLP	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
DMEL	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
DPD	Richtlinie über gefährliche Zubereitungen 1999/45/EG
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
TLM	Median Tolerance Limit
SDS	Sicherheitsdatenblatt
IATA	Verband für den internationalen Lufttransport
IMDG	International Maritime Dangerous Goods (Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport)
LC50	Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50	Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)

FASAN Meisterlack Hochglanz

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Datenquellen:	VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Schulungshinweise:	Als normaler Gebrauch dieses Produktes gilt einzig und allein der auf der Produktpackung vermerkte Gebrauch.
Sonstige Angaben:	Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Dermal)	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Carc. 2	Karzinogenität, Kategorie 2
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung — Haut, Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
R10	Entzündlich
R21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R38	Reizt die Haut
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
R41	Gefahr ernster Augenschäden
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
N	Umweltgefährlich
Xi	Reizend
Xn	Gesundheitsschädlich

EU-Sicherheitsdatenblatt (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.